

# E DIN 19460:2025-06 (D)

Erscheinungsdatum: 2025-05-23

## Mehrsprachige Terminologiearbeit - Grundsätze und Methoden

---

Inhalt	Seite
Vorwort.....	4
1 Anwendungsbereich.....	5
2 Normative Verweisungen.....	5
3 Begriffe.....	5
4 Mehrsprachige Terminologiearbeit.....	6
4.1 Arten der Terminologiearbeit.....	6
4.2 Erarbeitung von mehrsprachigen terminologischen Einträgen.....	6
5 Äquivalenz.....	7
5.1 Allgemeines.....	7
5.2 Äquivalenzgrade.....	8
5.2.1 Überblick.....	8
5.2.2 Volläquivalenz.....	9
5.2.3 Teiläquivalenz.....	9
5.2.4 Terminologische Lücke.....	10
5.2.5 Sonderfall: Falsche Freunde.....	11
6 Definitionen.....	11
6.1 Allgemeines.....	11
6.2 Sprachen der Definition.....	11
6.3 Position der Definition im Datenmodell.....	12
7 Benennungen.....	13
7.1 Allgemeines.....	13
7.2 Entscheidungen zu Sprachen und Varietäten.....	14
7.3 Auswahl von Vorzugsbenennungen.....	16
7.4 Hoheitsrecht an Begriffen und Benennungen.....	16
7.5 Lösungen für den Umgang mit terminologischen Lücken.....	18
8 Datenmodellierung.....	19
8.1 Allgemeines.....	19
8.2 Begriffsorientierung.....	19
8.3 Benennungsautonomie.....	21
8.4 Datenkategorien.....	22
8.5 Sprachen der Software-Oberfläche und der Metadaten.....	22
8.6 Begriffsbeziehungen.....	23
8.7 Umgang mit Medien.....	23
8.8 Terminologieaustausch und Schnittstellen.....	24
Anhang A (informativ) Umgang mit mehrdeutigen Benennungen und terminologischen Lücken in Datenbanken und Begriffssystemen.....	26
A.1 Mehrsprachige Terminologiearbeit am Beispiel Motor.....	26
A.2 Mehrsprachige Terminologiearbeit am Beispiel Kupplung.....	30
Anhang B (informativ) Nichtsprachliche Bezeichnungen.....	33
Literaturhinweise.....	34

## **Bilder**

<b>Bild 1 — Äquivalenz am Beispiel „Fahrrad“ .....</b>	<b>7</b>
<b>Bild 2 — Übersicht der Äquivalenzgrade nach Felber 1984 .....</b>	<b>9</b>
<b>Bild 3 — Beispiel eines terminologischen Eintrags mit Definitionen auf (der jeweiligen) Sprachebene.....</b>	<b>13</b>
<b>Bild 4 — Beispiel eines terminologischen Eintrags mit Sprachvarietäten (Variante 1).....</b>	<b>15</b>
<b>Bild 5 — Beispiel eines terminologischen Eintrags mit Sprachvarietäten (Variante 2).....</b>	<b>15</b>
<b>Bild 6 — Abstraktionssystem mit allgemeinen und firmenspezifischen Begriffen.....</b>	<b>17</b>
<b>Bild 7 — Negativbeispiel: Benennungsorientierter terminologischer Eintrag zu „Anlage“ .....</b>	<b>20</b>
<b>Bild 8 — Positivbeispiel: Begriffsorientierter terminologischer Eintrag zu „Anlage“ aus dem Sachgebiet „Dokumentenmanagement“ .....</b>	<b>21</b>
<b>Bild 9 — Positivbeispiel: Begriffsorientierter terminologischer Eintrag zu „Anlage“ aus dem Sachgebiet „Technik“ .....</b>	<b>21</b>
<b>Bild A.1 — Begriffssystem aus Sicht der deutschen Begriffe .....</b>	<b>26</b>
<b>Bild A.2 — Begriffssystem aus Sicht der englischen Begriffe .....</b>	<b>27</b>
<b>Bild A.3 — Begriffssystem aus mehrsprachiger Sicht .....</b>	<b>28</b>
<b>Bild A.4 — Terminologischer Eintrag auf Basis des Begriffssystems in Bild A.1 .....</b>	<b>28</b>
<b>Bild A.5 — Terminologische Einträge auf Basis des Begriffssystems in Bild A.2 .....</b>	<b>29</b>
<b>Bild A.6 — Terminologische Einträge auf Basis des Begriffssystems in Bild A.3 .....</b>	<b>30</b>
<b>Bild A.7 — Begriffssystem „Kupplung“ als Maschinenelement.....</b>	<b>31</b>
<b>Bild A.8 — Begriffssystem „Kupplung“ als Vorrichtung .....</b>	<b>31</b>
<b>Bild A.9 — Terminologische Einträge auf Basis der Begriffssysteme in Bild A.7 und Bild A.8 .....</b>	<b>32</b>
<b>Bild B.1 — Unterschiedliche nichtsprachliche Bezeichnungen für „Wildwechsel“ .....</b>	<b>33</b>